

# Jahresbericht der Jugendfeuerwehrwarte der Jugendfeuerwehr Gemeinde Tangstedt 2018

Zunächst einmal möchte ich mich bei der Ortswehr Wulksfelde bedanken, dass wir heute Abend unsere Jahreshauptversammlung hier durchführen können. **Danke Willi.**

Die Begrüßung hat ja schon unser Jugendgruppenleiter durchgeführt, wir wollen uns dem anschließen und heißen sie alle hier herzlich willkommen. Es freut uns, dass unser Dienstherr, der Bürgermeister anwesend ist und auch unsere Ehrengemeindewehrführer Rudolf Körner und Günter Iden begrüße ich recht herzlich, danke dass ihr heute Abend dabei seid.

Ich sehe auch viele Eltern, auch das freut uns, verbringen wir doch eine nicht unerhebliche Zeit im Jahr mit ihren Kindern und da ist es immer gut zu wissen, bei wem sie sind.

In den letzten 2 Jahresberichten haben wir vom Erfolg unserer Bemühungen berichten können die Mitgliederstärke der JF Gemeinde Tangstedt wieder an die Obergrenze von 30 Mitgliedern heranzuführen. Auch für das Jahr 2018 können wir vermelden, dass uns dies sehr gut gelungen ist. Die Mitgliederentwicklung der Jugendfeuerwehr im Jahr 2018 besagt, dass wir das Jahr 2018 mit 26 Jugendlichen begonnen und das Jahr 2018 mit 26 Jugendlichen beendet haben.

Zunächst einmal hört sich diese Zahl wie ein Widerspruch an hinsichtlich der Weiterentwicklung an, deshalb die Erklärung, was sich hinter diesen Zahlen verbirgt:

Im Jahr 2018 waren **5 Übertritte** in die aktive Einsatzabteilung zu verzeichnen, 1 (Alex) in die aktive Abteilung FF Tangstedt, 3 Mitglieder in die FF Wilstedt (Marc, Ole P. und Niklas) und 1 JF Mitglied ist jetzt in der aktiven Einsatzabteilung der FF Wulksfelde tätig (Yannick). Es traten **4 Mitglieder** aus der Jugendfeuerwehr aus, die Gründe sind da recht unterschiedlich: 2 wegen Umzug und 2 Mitglieder haben andere Interessen gehabt. Das wären rein rechnerisch Mitte des Jahres dann nur noch 17 Mitglieder in der JF gewesen.

Es ist uns gelungen auch im Jahr 2018 mit genau 9 Neueintritten diese durch Aus und Übertritte entstandene Lücke wieder zu schließen.

Wir haben mit diesem Jahr den bereits im Jahr 2015 angekündigten Generationswechsel erfolgreich abgeschlossen. Die JF der Gemeinde Tangstedt besteht jetzt aus 20 Jungen und Mädchen, die in den letzten 3 Jahren eingetreten und 6, die seit 2013 dabei sind.

Nicht ohne Stolz geben wir auch folgende Zahlen bekannt:

Übergabe an die Ortswehren 2011 bis 2018: 17 Jugendfeuerwehrleute, die bis auf 2 noch alle aktiv sind, teilweise bereits als Gruppenführer oder andere leitende Funktionen in den Ortswehren innehaben.

Die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Tangstedt ist seit Jahrzehnten ein Garant für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit der Ortsfeuerwehren.

Nun noch ein paar statistische Informationen. Die Jugendfeuerwehr vereint 22 Jungen und 4 Mädchen im Alter von 10 bis zu unserem ältesten, der 17 Jahre alt ist. Das Durchschnittsalter errechnet sich mit **13,5 Jahren** und ist damit gegenüber dem letzten Jahr um 1 Jahr gesunken. Unser Mädchenanteil liegt unverändert bei 15%. Die Dienstbeteiligung bei insgesamt 34 **Diensten beträgt 75%**. Unterteilt man diesen Wert in Sport und normalen Dienstbetrieb, so ergibt sich eine Beteiligung von **85% im normalen Dienstbetrieb** und 65% im Sport. Wir sehen auch im Jahr 2018, dass gerade unser Sportangebot von denjenigen, die neu eingetreten sind, sehr gut angenommen wird, beim ersten Sportdienst im Januar waren 17 von 26 JF'lern anwesend.

Ausbildungstechnisch haben wir im Jahr 2018 alle wesentlichen Inhalte der

Feuerwehrgrundausbildung gelehrt, soweit wir das unter Beachtung des Jugendschutzgesetzes durchführen konnten. Unfallverhütungsvorschriften waren genauso Bestandteil der Dienste, wie Funk, Hydrantenkunde. Technische Ausbildung an den Großfahrzeugen und natürlich immer gern gesehen Knoten- und Stiche, sowie der klassische Löschangriff nach FwDv3, der Standarddienstvorschrift der Feuerwehren. Hierbei müssen wir immer einen Spagat machen zwischen der Vermittlung der Grundkenntnisse bei unseren Neueintreten und somit einer Steigerung des Ausbildungsstandes, aber auch unsere Älteren zu berücksichtigen. Das Ganze natürlich immer als eine Einheit: JF Gemeinde Tangstedt. Der Jugendausschuss hat dazu am letzten Dienst eine Befragung durchgeführt und insgesamt zeigt es sich, dass alle Jugendlichen zufrieden sind mit den Diensten, aber natürlich auch Verbesserungsvorschläge parat haben, die wir gemeinsam mit dem Jugendausschuss versuchen werden in 2019 umzusetzen, soweit es möglich und machbar ist.

Die Jugendflamme 2 Abnahme in 2018 war ohne unsere Beteiligung, wir sind zurzeit eher auf Jugendflamme 1 ausgerichtet und werden aber sicherlich in 2020 dann wieder anmelden können.

Die Leistungsspangenabnahme haben wir erstmalig mit der JF Norderstedt durchführen können und hier gilt auch nochmal unser Dank an die Betreuer der JF Norderstedt, die es verstanden haben zusammen mit Nico und Ole unsere 3 älteren Jugendlichen mit Geduld und Zielstrebigkeit vorzubereiten. Leider ist Anton aus Krankheitsgründen kurz vor dem Prüfungstermin ausgefallen, aber das holen wir im Jahr 2019 nach! Bestanden haben Carina und Tjark, beide sind damit berechtigt bei den Diensten der Aktiven Einsatzabteilung der jeweiligen Ortswehr teilzunehmen und nehmen dies auch wahr.

Wir Jugendfeuerwehrwarte waren an Gemeindefeuersitzungen, an den Dienstversammlungen der Jugendwarte des Kreises und an der Kreisversammlung der Jugendwehren vertreten.

Damit schließe ich den Bericht der Jugendfeuerwehrwarte 2018 und wünsche uns viel Spaß bei all unseren geplanten Aktivitäten im Jahr 2019.